

Mit Pauken und einem grossen Tamtam für kranke Kinder! Sandra Studer, 46, und Fiona Hefti, 35, rühren die Werbetrommel für das Benefizkonzert der Kinder-Spitex Kanton Zürich (Donnerstag, 28. Mai 2015, in der Tonhalle Zürich). Initiantin des Klassikkonzertes mit dem Tonhalle-Orchester unter der Leitung von Chefdirigent Lionel Bringuier, 28, war Kispex-Botschafterin

Sandra Studer, selber Mutter von vier Kindern. Die Fernsehmoderatorin holte den österreichischen Star-Perkussionisten Martin Grubinger, 31, an Bord. Der Multi-Instrumentalist beweist seine Virtuosität bald weltweit einem Millionenpublikum er traktiert seine Trommeln und Tamtams als Interval-Act am Eurovision Song Contest am 23. Mai in Wien. Fünf Tage später

schlagen sein Herz und seine Hände für die Kispex. Seit 20 Jahren bietet die Kispex schwer kranken Kindern Pflege zu Hause in der Geborgenheit der Familie an. «Mit dem Gönnerverein versuchen wir, dringend notwendige Spendengelder zu beschaffen», sagt Patronatsmitglied und Dreifachmama Fiona Hefti. Dazu ist der Miss Schweiz 2004 jedes Tamtam recht. AV